

## VORTRÄGE (Stand: 20.05.2018)

### WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE

*Karriere(wege) und Hochschulstandorte: Umzugs- und Pendelmobilität in der Wissenschaft* (gemeinsam mit Silke Kohrs). Vortrag im Rahmen des 39. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (Ad-hoc-Gruppe: »Akademische Wege auf dem Prüfstand. Zum Nexus von sozialer und räumlicher Mobilität in der Wissenschaft«) im September 2018 an der Georg-August-Universität Göttingen.

*Im Nachgang der großen Krise. Ein Ländervergleich zum Einfluss sozio-ökonomischer und institutioneller Faktoren auf die Wahrnehmung existenzieller Risiken* (gemeinsam mit Naoki Akaeda). Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Sektion »Sozialpolitik« in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (»Hart, aber fair?« Ungleichheit und Wohlfahrtsstaat«) am 27. April 2018 in Köln.

*Chancenzuwachs durch den Sozialinvestitionsstaat? Ein Ländervergleich objektiver und subjektiver Determinanten der Wahrnehmungen individueller Aufstiegsmöglichkeiten.* Vortrag im Rahmen der Konferenz der Sektion »Soziale Ungleichheit« in der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie (»Aktuelle soziologische Forschung zur Sozialen Ungleichheit«) am 08. Dezember 2017 an der Universität Graz.

*Handeln oder Strukturen? Eine ländervergleichende Untersuchung zum Einfluss von Sozialinvestitionsstrategien und Ungleichheitsstrukturen auf Wahrnehmungen individueller Aufstiegsmöglichkeiten.* Vortrag im Rahmen der Tagung der Sektion »Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse« in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (»Inequality reloaded: Der Anstieg sozialer Ungleichheit und seine Konsequenzen«) am 29. September 2017 an der Universität Tübingen.

*Determinanten der Wahrnehmung sozialer Aufstiegsmöglichkeiten. Objektive und subjektive Faktoren im Ländervergleich* (gemeinsam mit Silke Bothfeld). Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Sektion »Sozialpolitik« in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (»Angst im Sozialstaat – Sozialstaat in Angst?«) am 22. Juni 2017 an der Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin.

*Determinanten der Wahrnehmung sozialer Konflikte. Objektive und subjektive Faktoren im Ländervergleich.* Vortrag im Rahmen des 38. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (Sektionsveranstaltung: »Aktuelle Forschungsprojekte zu Sozialstruktur und sozialer Ungleichheit«) der Sektion »Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse« am 30. September 2016 an der Universität Bamberg.

*On the Nimbus of the Middle-Class Society. Perceived Stratification Realities and Perceptions of Social Conflicts in Cross-National Comparison.* Vortrag im Rahmen des III. ISA Forum of Sociology (Research Committee 42: »Social Psychology« and 18: »Political Sociology«) am 11. Juli 2016 in Wien.

*Einschätzungen gesellschaftlicher Konflikte und ihre Einflussfaktoren. Ein internationaler Vergleich.* Vortrag im Rahmen des Kolloquiums des Instituts für Soziologie der TU Dortmund am 24. Mai 2016 in Dortmund.

*Halten wir einen Moment inne! Ein paar (hoffentlich) nachhaltige Reflexionen über das Tempo unserer Zeit.* Key-Note-Vortrag im Rahmen des Nachhaltigkeitstags 2015 am 20. November 2015 an der Universität Bern.

*Vorstellungen gesellschaftlicher Stratifikation und Einschätzungen gesellschaftlicher Konflikte. Ein ländervergleichender Ansatz mit Daten des International Social Survey Programmes.* Vortrag im Rahmen des Kolloquiums des Instituts für Soziologie der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg am 14. Oktober 2015 in Oldenburg.

*Rhythmische Bilokalität. Zur Sozialfigur des Wochenendpendlers.* Vortrag im Rahmen des Symposiums »Raum und Zeit. Sozialtheoretische und gesellschaftstheoretische Perspektiven« am 24. Januar 2015 im Hanse-Wissenschaftskolleg (HWK) in Delmenhorst.

*Bedingungsfaktoren gelingenden Wochenendpendelns. Forschungsdesiderata und Konzept einer mehrebenenanalytischen Untersuchung.* Vortrag im Rahmen der Konferenz »Beschäftigungsqualität im beruflichen, familiären und betrieblichen Kontext« des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) am 21. November 2014 in Nürnberg.

*Beruflich motivierte räumliche Mobilität im Kontext von Heterogenität.* Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung »Heterogenität im Wandel« (Prof. Dr. Nicole Burzan) am 11. November 2014 am Institut für Soziologie der Technischen Universität Dortmund.

*Berufsbedingte räumliche Mobilität in Deutschland. Konzept einer soziologischen Untersuchung.* Vortrag im Rahmen des »Forum der Forschung« des Instituts für Deutschlandforschung (IDF) am 07. November 2014 an der Ruhr-Universität Bochum.

*Advanced Modernity and its Effects on People's Work-Life-Balances. A Comparison of 21 European Countries.* Vortrag im Rahmen der XII. Quality of Life Conference »Sustaining Quality of Life across the Globe« am 18. September 2014 an der Freien Universität Berlin.

*Leaning Towards the Middle? Collective Manifestations of Normative Beliefs in Developed Countries and their Implications for Developing Countries.* Vortrag im Rahmen des XVIII. ISA World Congress of Sociology 2014 (Research Committee 09: »Social Transformations and Sociology of Development«) am 17. Juli 2014 in Yokohama.

*Moving Together or Drifting Apart? The Link Between Globalisation and Attitudes Towards Redistribution* (gemeinsam mit Steffen Mau). Vortrag im Rahmen der XI. Annual ESPAnet Conference 2013 (Stream 17: »Economic Development and Trends in Welfare State Attitudes«) am 06. September 2013 an der Poznań University of Economics.

*Wer schafft es wie in die Mitte? Wahrnehmungen von sozialer Ungleichheit und Staterwerbungsprozessen – Deutschland und Japan im Vergleich.* Vortrag im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (Workshop C07: »Unsicherheit und Abstiegsängste – Wie reagiert die Mittelschicht auf die Krise? Empirische Analysen von Handlungsstrategien«) am 28. Juni 2013 an der Universität Bern.

*Zwischen Wunsch und Wirklichkeit. Zur Frage gegenwärtiger und wünschenswerter gesellschaftlicher Schichtung* (gemeinsam mit Christoph Burkhardt). Vortrag im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (Workshop B05: »Sozioökonomische Ungleichheit und Subjektivität in der Gegenwartsgesellschaft«) am 27. Juni 2013 an der Universität Bern.

*Tendenzen der Polarisierung? Zum Einfluss von Globalisierung auf Umverteilungspräferenzen.* Vortrag im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (Workshop A12: »Einkommensungleichheit und sozialstaatliche Umverteilung – moderner Robin Hood oder Matthäus-Effekt?«) am 27. Juni 2013 an der Universität Bern.

*In welcher Gesellschaft leben wir – und in welcher würden wir gerne leben? Zur Einschätzung der gegenwärtigen und der wünschenswerten gesellschaftlichen Stratifikation in 26 Ländern* (gemeinsam mit Christoph Burkhardt). Vortrag im Rahmen des 36. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (Sektionsveranstaltung: »Aktuelle Forschungsprojekte zu Sozialstruktur und sozialer Ungleichheit«) der Sektion »Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse« am 05. Oktober 2012 an der Ruhr-Universität Bochum.

*Welche Determinanten beeinflussen subjektive sozioökonomische Unsicherheit? Kontext und Klasse in vergleichender Perspektive* (gemeinsam mit Steffen Mau und Jan Mewes). Vortrag im Rahmen des 36. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (Ad-hoc-Gruppe: »Arbeitsmarktflexibilisierung und soziale Ungleichheit: Empirische Befunde, Trends und Risikogruppen«) am 03. Oktober 2012 an der Ruhr-Universität Bochum.

*Subjective Socio-Economic Insecurity. What Makes People Feel Insecure?* (gemeinsam mit Steffen Mau und Jan Mewes) Vortrag im Rahmen der Max Planck-Sciences Po Konferenz »Coping with Instability in Market Societies« am 15. Dezember 2011 in Paris.

*Socio-Economic Insecurity. A Cross-National Perspective.* Contributed Paper (gemeinsam mit Steffen Mau und Jan Mewes) sowie Kurzvorstellung im Rahmen der IX. Annual ESPAnet Conference 2011 (Stream 20: »Effects of the Economic Crisis on Inequality and Poverty«) am 10. September 2011 an der University of Valencia.

*Some Reflect on it, Others Don't, but all Have to Live with Time. Time Experience, Time Concepts and Time Management as Key Elements of Everyday Life.* Vortrag im Rahmen der Tagung »Times of life in times of change. Sociological perspectives on time and the life course« am 26. Februar 2011 im Hanse-Wissenschaftskolleg (HWK) in Delmenhorst.

*Social Insecurity. A Comparison of European Countries.* Vortrag im Rahmen der vom Department of Sociology organisierten Konferenz »The Sociology of Risk« am 27. Januar 2011 an der University of Copenhagen.

*Die Zeit von Erwerbstätigen. Eine zeitsoziologische Betrachtung des Spagats zwischen Arbeit und Leben.* Vortrag im Rahmen der interdisziplinären Vortragsreihe »[Q]uerblicke: Zeit« der HafenCity University Hamburg am 05. Januar 2011 in Hamburg.

*Zufriedene Zeitstrategie? Gibt es (wirklich) Personengruppen, für die die Zeitpolitik nichts tun kann?* Vortrag und Diskussionsgruppenleitung im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik e.V. am 23. Oktober 2010 in Berlin.

*High Speed Society? Hartmut Rosa's Theory of Social Acceleration Confronted with Empirical Results.* Vortrag im Rahmen der 31. Konferenz der International Association for Time Use Research (IATUR) am 24. September 2009 in Lüneburg.

*Zeiterleben und Zeithandeln Erwerbstätiger. Eine empirische Studie.* Vortrag im Rahmen des Kolloquiums des Instituts für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena am 07. Mai 2008 in Jena.

*Zeiterleben, Zeitdenken und Zeitpraktiken Erwerbstätiger. Ein kommentiertes Zeitmosaik.* Vortrag im Rahmen des »Thüringentag für Philosophie« am 17. November 2007 in Jena.

*Unterwegs im Zeitexpress – Über das Tempobedürfnis der Gegenwartsgesellschaft. Ein zeitsoziologischer Erklärungsversuch.* Vortrag im Rahmen der Tagung »Mit Tempo in die Zukunft? Die Geschwindigkeit der Eisenbahn« am 28. Juni 2007 an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich.

*Wie viel Wissenschaft kann und will sich die Gesellschaft leisten?* Vortrag im Rahmen einer Alumni-Tagung des Deutschen Studienpreises der Körber-Stiftung Hamburg am 25. März 2006 in Hamburg.

*Wege zur Berichterstattung über die zeitliche Lage der Nation. Konzept, methodische Umsetzung und Datenbasis.* Vortrag im Rahmen einer Tagung des Sozialwissenschaftlichen Instituts der Evangelischen Kirche am 03. September 2005 in Berlin.

*Inklusion und subjektive Zeitpraktiken.* Vortrag im Rahmen der Tagung »Computergestützte Analyse Qualitativer Daten« (CAQD) am 10. März 2005 an der Philipps-Universität Marburg.

*Gesellschaft mit beschränktem Zugang? Inklusionsprofile in peripheren ländlichen Räumen* (gemeinsam mit Nicole Burzan). Vortrag im Rahmen des 32. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (Plenum 13: »Region als Dimension sozialer Ungleichheit«) der Sektion »Land- und Agrarsoziologie« am 07. Oktober 2004 an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

*Der getriebene Mensch. Die Zeitwahrnehmung der in Deutschland lebenden Bevölkerung im Fokus.* Vortrag im Rahmen einer Arbeitstagung der Körber-Stiftung Hamburg (»fast forward – Zeit.Kultur.Medien. Standpunkte junger Forschung«) am 24. Oktober 2003 in der Bundeskunsthalle Bonn.

#### **VORTRÄGE FÜR EIN NICHT-WISSENSCHAFTLICHES PUBLIKUM**

*Zeitstress trotz längeren Lebens?* Vortrag im Rahmen des »Themensalon Neue Lebensarbeitszeit« am 30. März 2017 im Haus im Park der Körber-Stiftung in Hamburg.

*Keine Panik?! Die Deutschen und ihre kollektiven Ängste.* Teilnahme an einer Podiumsdiskussion im Rahmen des 7. Nemetschek Forums am 21. September 2015 in der Black Box im Gasteig in München.

*Moderne Zeiten – Tempo, Dynamik und Beschleunigung.* Vortrag und Teilnahme an einem Salongespräch im Rahmen der Gesprächsreihe »Formwandel. Gesellschaftliche Dynamiken 1914 bis 2014« am 31. Oktober 2014 an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

*Zeitjongleure.* Vortrag im Rahmen der »Bremer Gespräche zur Zeitkultur« am 06. November 2012 in Bremen.

*Zukunft ohne Utopie?* Teilnahme an einer Podiumsdiskussion im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik am 27. Oktober 2012 in Berlin.

*Keine Zeit, tut mir leid. Der beschleunigte Mensch – und warum es so schwer ist, sich zu entschleunigen.* Vortrag vor den Business and Professional Women Bremen, am 18. Januar 2012 in Bremen.

*Wir Zeitjongleure – zwischen Arbeit und Leben.* Vortrag vor der Goethe-Gesellschaft Nordenham am 10. November 2011 in Nordenham.

*Der getriebene Mensch. Eine zeitsoziologische Betrachtung der Zeit von Erwerbstätigen.* Vortrag im Rahmen eines Akademieabends des Ludwig-Windthorst-Hauses am 13. Oktober 2011 in Lingen/Emsland.

*Zwischen Arbeit und Leben oder: über die Herausforderung, alles unter einen Hut zu bringen.* Vortrag im Rahmen der »Fachtagung Beratung« des Deutschen Studentenwerks am 08. März 2011 in Göttingen.

*Zeit ist Geld – oder was?* Impulsvortrag im Rahmen des »Learning Lunch« der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. am 18. Januar 2011 in Berlin.

*Erwerbstätige – Zeitjongleure zwischen Arbeit und Leben.* Vortrag im Rahmen der Graduiertentagung des Evangelischen Studienwerks Villigst e.V. am 17. Dezember 2010 in Schwerte/Ruhr.

*Alles eine Frage der Zeit.* Vortrag im Rahmen des KreislandFrauentages am 03. Dezember 2010 im Haus Kemnade in Bochum.

*Zwischen Arbeit und Leben. Eine Zeit-Diagnose.* Vortrag im Rahmen der Donnerstagstermine der Gesellschaft für Aktuelle Kunst (GAK) Bremen am 22. Juli 2010 in Bremen.

*Leben im Takt der Zeit. Eine Zeit-Diagnose der Erwerbstätigkeit.* Vortrag im Rahmen der Mittwochsvorträge der Franckeschen Stiftungen zu Halle am 28. Oktober 2008 in Halle/Saale.

*Der getriebene Mensch. Die Zeit des Individuums in der Gegenwartsgesellschaft.* Vortrag im Rahmen des Schwerpunktthemas »Auf der Suche nach der verlorenen Zeit« des Evangelischen Bildungswerks Bayreuth/Bad Berneck e.V. am 06. November 2007 im Schlossturmsaal Bayreuth.

*Zeitjongleure – Sind wir nur noch Getriebene zwischen Arbeit und Privatleben?* Vortrag im »Forum Gesellschaftliche Entwicklungen« des Caritasverbands der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. am 24. Oktober 2007 in Stuttgart.

*Zeitjongleure.* Vortrag im KörperForum am 26. April 2007 in Hamburg.

*Zeitlupe. Welche Auswirkungen haben Zeit und Geschwindigkeit auf uns? Welches Tempo ist uns gemäÙ?* Teilnahme an einer Podiumsdiskussion im Rahmen der Jahrestagung des Designerinnen Forums am 16. Oktober 2004 in der Abtei der Benediktinerinnen Frauenwörth, Fraueninsel/Chiemsee.

*Der getriebene Mensch. Zeitmanagement in der beschleunigten Gesellschaft.* Vortrag und zweitägige Workshopleitung im Rahmen des Forums Junge Erwachsene & Zeitakademie (»Tempo! Tempo! Vom Bewegen in einer beschleunigten Welt«) am 31. August/01. September 2004 an der Evangelischen Akademie Tutzing.